

## Möglicher Tagesablauf:

Der nachfolgende Tagesablauf einer Berufsfelderkundung dient lediglich als Orientierung und kann individuell an das eigene Unternehmen angepasst oder erweitert werden.

### 1. Begrüßung

- Informationen zum Ablauf des Tages
- Vorstellung des beteiligten Personals und der zu erkundenden Bereiche
- Organisatorische Hinweise zu Sicherheitsbestimmungen, Pausen etc.

### 2. Kleine Arbeitsproben

- Typische praktische Tätigkeiten des jeweiligen Berufsfeldes

### 3. Pause

### 4. Praktische Übungen

### 5. Kurzes Feedbackgespräch

- Was hat dem Teilnehmer besonders gut gefallen und was eher weniger?
- Teilnahmebestätigung unterschreiben
- Hinweise zu Praktikummöglichkeiten im Betrieb
- Eventuell Broschüre an die Teilnehmer mit Kontaktdaten der Ansprechpartner im Betrieb

MACHEN SIE MIT!

## Kontakt

Sie möchten gerne Berufsfelderkundungen anbieten, aber haben noch Fragen?

Dann melden Sie sich bei uns!

### Kommunale Koordinierungsstelle Übergang Schule-Beruf Rhein-Erft-Kreis

Nadine Heyer  
Willy-Brandt-Platz 1  
50126 Bergheim

Tel. 02271/83-4063  
E-Mail: KommKo@rhein-erft-kreis.de

Homepage:  
[www.berufsorientierung-rek.de](http://www.berufsorientierung-rek.de)

Buchungsportal:  
[www.berufsfelderkundung-rek.de](http://www.berufsfelderkundung-rek.de)



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,  
Integration und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Rhein-Erft-Kreis

**BWO**  
Berufswahlorientierung

## Berufsfelderkundung

[www.berufsfelderkundung-rek.de](http://www.berufsfelderkundung-rek.de)

## Informationen für Betriebe



## Die Landesinitiative

Die Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss – Übergang Schule-Beruf in NRW“ wurde im Jahr 2011 durch Beschluss des Ausbildungskonsenses NRW verabschiedet.

**Vorrangiges Ziel des neuen Übergangssystems ist die Fachkräftesicherung in der Region.**

Durch die Einführung einer frühzeitigen und systematischen Berufs- und Studienorientierung schon ab Klasse 8 sollen alle Jugendlichen in die Lage versetzt werden, realistische Zukunftsperspektiven zu entwickeln und fundierte Entscheidungen in Bezug auf Ausbildung und Beruf zu treffen.



## Das Online-Buchungsportal

Das Online-Buchungsportal bringt Betriebe und Jugendliche nach einem simplen Prinzip ohne großen Aufwand zusammen: Betriebe können ihr Angebot über eine Maske eingeben und Schülerinnen und Schüler können das Angebot dann buchen.

Alle weiteren Informationen finden Sie unter [www.berufsfelderkundung-rek.de](http://www.berufsfelderkundung-rek.de)

## Nutzen für Ihr Unternehmen

Als Unternehmen profitieren Sie in vielfacher Hinsicht davon, Berufsfelderkundungen anzubieten:

- Sie lernen potenziellen Fachkräfte von morgen kennen und vielleicht sogar Ihren zukünftigen Auszubildenden
- Sie geben Jugendlichen erste Einblicke in betriebliche Abläufe sowie wichtige Hinweise auf mögliche Ausbildungsberufe in Ihrem Unternehmen und deren Voraussetzungen.
- Sie werben für Ihr Unternehmen als Ausbildungsbetrieb.
- Jugendliche bewerben sich gezielter um Praktikums- und Ausbildungsstellen, wenn sie eine realistische Vorstellung von Berufen und Berufsfeldern haben. Ausbildungsabbrüche können dadurch reduziert werden.

**Ob als Betrieb, Kanzlei oder Praxis, wenn Sie Berufsfelderkundungen anbieten, können Sie auf vielfältige Weise profitieren.**

## Berufsfelderkundung auf einen Blick

Sie als Unternehmen bieten Jugendlichen während der 8. Klasse einen Tag lang einzeln oder in Gruppen Einblicke in berufliche Tätigkeiten, die für das jeweilige Berufsfeld typisch sind.

**Dies geschieht z.B. durch**

- praktische Übungen und kleine Arbeitsproben,
- den Austausch mit Auszubildenden sowie Ausbildern und
- den Besuch von einzelnen Arbeitsplätzen wie auch Erläuterungen zu den Tätigkeiten.

Jugendliche erkunden in der 8. Klasse an drei Tagen drei verschiedene Berufsfelder.

**Die Schülerinnen und Schüler sind so versichert wie beim Schülerbetriebspraktikum.**

